



Massen-Niederlausitz, den 1. Mai 2018

27. Jahrgang 2018

Ausgabe Nr. 1

Amtliche Bekanntmachungen

Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Klingmühler Straße“ in der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB)

Die Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf plant die Aufstellung einer Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB am östlichen Ortsausgang auf der nördlichen Seite der Klingmühler Straße. Die Beteiligung der Öffentlichkeit soll im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zur öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgen.

Der Satzungsentwurf umfasst das Plandokument mit den dazugehörigen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, eine Begründung sowie einen landschaftsplanerischen Fachbeitrag mit Aussagen über die mögliche Tiefe des Eingriffs in Umwelt und Natur sowie einschließlich einer Artenschutzpotenzialanalyse.

Ziel/Zwecke:

Ziel und Zweck der Ergänzungssatzung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit von Wohngebäuden. In einer Ergänzungssatzung dürfen einzelne Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB getroffen werden, insbesondere Festsetzungen zur Art und zum Maß der baulichen Nutzung sowie zu erforderlichen naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen. Der Satzungsentwurf enthält entsprechende Festsetzungen.

Sie haben die Möglichkeit, sich an der Planung zu beteiligen, indem Sie während der Auslegungsfrist Stellungnahmen zu dem Vorentwurf der Bebauungsplanänderung schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift vorbringen. Diese werden in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einbezogen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung „Klingmühler Straße“ unberücksichtigt bleiben.

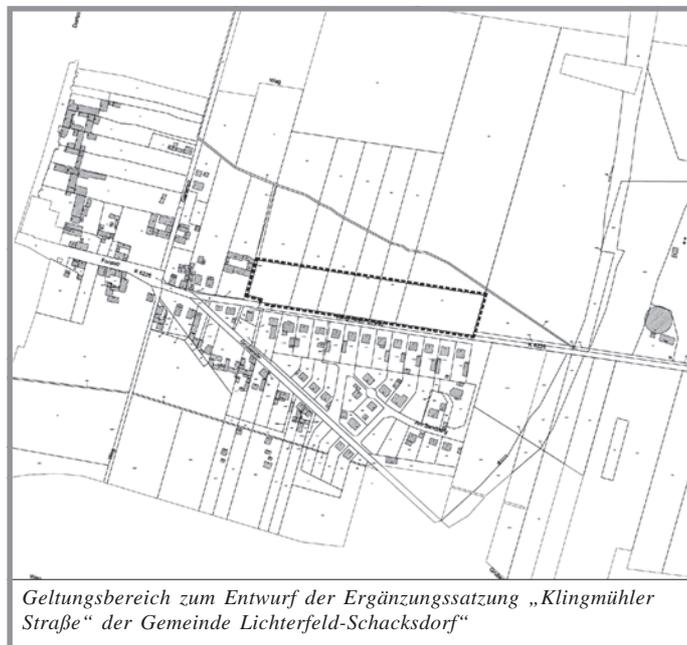
Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom

**Montag, 21. Mai 2018 bis einschließlich
Freitag, 25. Juni 2018**

im Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
Bürgerservice / Eingangsbereich
OT Massen, Turmstraße 5
03238 Massen-Niederlausitz

während der Dienststunden

Montag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 15:30 Uhr
Dienstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 17:30 Uhr
Donnerstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 15:30 Uhr
Freitag: 8:00-13:00 Uhr



Geltungsbereich zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Klingmühler Straße“ der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf

Massen-Niederlausitz, 16.04.2018

Gottfried Richter
Amtsdirektor

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zur 12. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbe- und Industriepark Massen-Niederlausitz“ in der Gemeinde Massen im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB)

Die Gemeinde Massen-Niederlausitz plant die 12. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbe- und Industriepark Massen-Niederlausitz“. Der Vorentwurf der 12. Änderung des Bebauungsplans und die dazugehörige Begründung werden zwecks frühzeitiger Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Bebauungsplanänderung erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Umweltprüfung.

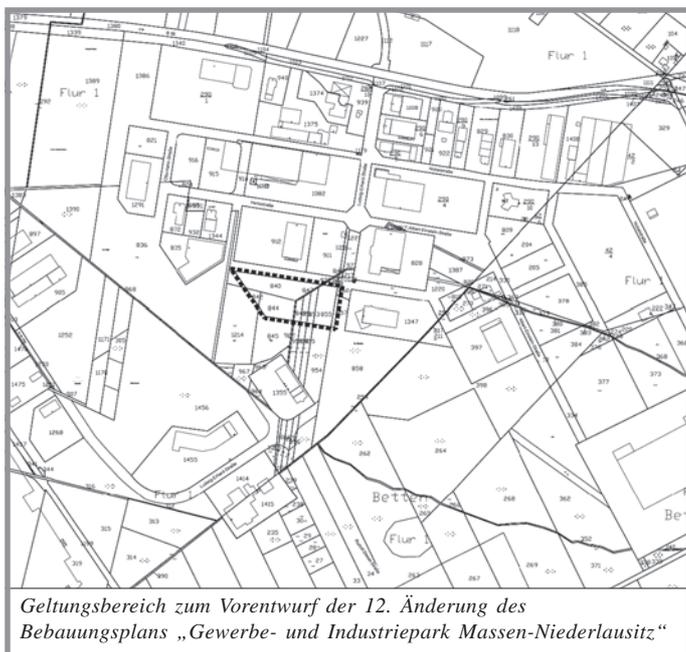
Ziel/Zwecke:

Ziel und Zweck der Bebauungsplanänderung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit baulicher Anlagen zu gewerblichen Zwecken. Durch die Planänderung soll der Bebauungsplan für den Änderungsbereich die Festsetzungen erhalten, die er vor der 9. Änderung des Bebauungsplans bereits hatte.

Sie haben die Möglichkeit, sich an der Planung zu beteiligen, indem Sie während der Auslegungsfrist Stellungnahmen zu dem Vorentwurf der Bebauungsplanänderung schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift vorbringen. Diese werden in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einbezogen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 12. Änderung des Bebauungsplans unberücksichtigt bleiben.

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom

Montag, 14. Mai 2018 bis einschließlich Freitag, 1. Juni 2018



Geltungsbereich zum Vorentwurf der 12. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbe- und Industriepark Massen-Niederlausitz“

in Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
 Bürgerservice / Eingangsbereich
 OT Massen, Turmstraße 5
 03238 Massen-Niederlausitz

während der Dienststunden

Montag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 15:30 Uhr
 Dienstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 17:30 Uhr
 Donnerstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 15:30 Uhr
 Freitag: 8:00-13:00 Uhr

Massen-Niederlausitz, 16.04.2018

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan „GIP West-Kjellberg“ in der Gemeinde Massen im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB)

Die Gemeinde Massen-Niederlausitz hat am 12.03.2018 den Beschluss gefasst, ein Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans „GIP West-Kjellberg“ einzuleiten. Der Vorentwurf des Bebauungsplans und die dazugehörige Begründung werden zwecks frühzeitiger Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich ausgelegt.

Ziel/Zwecke:

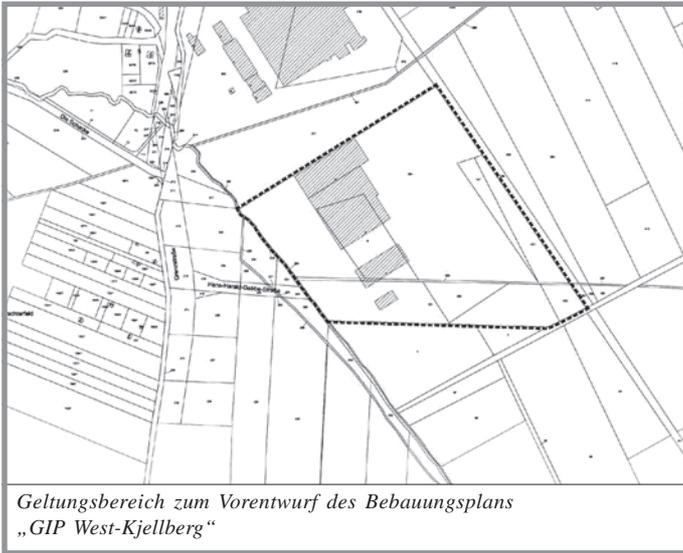
Ziel und Zweck des Bebauungsplans ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit baulicher Anlagen zu gewerblichen Zwecken einschließlich der Möglichkeit zur Errichtung einer Betriebskantine sowie von Sozialgebäuden.

Sie haben die Möglichkeit, sich an der Planung zu beteiligen, indem Sie während der Auslegungsfrist Stellungnahmen zu dem Vorentwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift vorbringen. Diese werden in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einbezogen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom

Montag, 14. Mai 2018 bis einschließlich Freitag, 1. Juni 2018

in Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
 Bürgerservice / Eingangsbereich
 OT Massen, Turmstraße 5
 03238 Massen-Niederlausitz



Geltungsbereich zum Vorentwurf des Bebauungsplans „GIP West-Kjellberg“

während der Dienststunden

Montag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 15:30 Uhr
 Dienstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 17:30 Uhr
 Donnerstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 15:30 Uhr
 Freitag: 8:00-13:00 Uhr

Geltungsbereich zum Vorentwurf des Bebauungsplans „GIP West-Kjellberg“

Massen-Niederlausitz, 16.04.2018

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Umbau Wohnhaus Donner“ in Göllnitz in der Fassung April 2018, bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen, Begründung, der Mitteilung der Ziele, Grundsätze und sonstigen Erfordernisse der Raumordnung, dem Naturschutzfachlichen Sachstandsbericht sowie der Stellungnahme Löschwasser liegen in der Zeit vom

10.05.2018 bis einschließlich 01.06.2018

im Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
 Bürgerservice / Eingangsbereich
 OT Massen, Turmstraße 5
 03238 Massen-Niederlausitz

während der Dienststunden

Montag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 15:30 Uhr
 Dienstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 17:30 Uhr
 Donnerstag: 8:00-12:00 Uhr und 13:00- 15:30 Uhr
 Freitag: 8:00-13:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

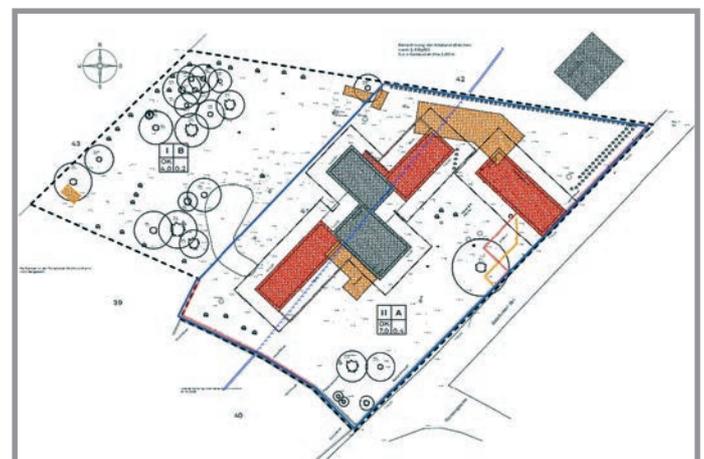
Stellungnahmen können während der genannten Frist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bauamt / Zimmer 12 zu den genannten Zeiten abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 VwGO zur Einleitung einer Normenkontrolle unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, obwohl sie hätten fristgemäß geltend gemacht werden können.

Massen-Niederlausitz, 16.04.2018

Gottfried Richter
 Amtsdirektor



Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Umbau Wohnhaus Donner“ der Gemeinde Sallgast für den OT Göllnitz gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB)

Die Gemeindevertretung Sallgast hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 18.10.2017 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Umbau Wohnhaus Donner“, OT Göllnitz in der Fassung Oktober 2017, bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und Begründung gebilligt.

Die vorliegenden Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Umbau Wohnhaus Donner“ in Göllnitz in der Fassung vom April 2018, enthält Änderungen der Grundflächenzahl und Ergänzungen in der Planzeichenerklärung. Mit der Planänderung sind keine umweltrelevanten Auswirkungen verbunden.

Wohnbauförderrichtlinie (WBF) der Gemeinde Massen-Niederlausitz vom 01.12.2011, Inkraftsetzung am 02.12.2011 zuletzt geändert am 09.04.2018

1. Grundlagen, Zweckungszweck

Zur Stärkung und Stabilisierung der Bevölkerungsentwicklung in der Gemeinde wird ein Wohnbau- und Siedlungsprogramm für junge Familien mit Kindern erlassen. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Massen-Niederlausitz gibt mit der Wohnbauförderrichtlinie den Rechtsrahmen für eine Förderung des Wohnungsbaues, der Instandsetzung und Modernisierung durch Zuschüsse vor.

2. Gegenstand der Förderung

Es handelt sich um eine investive Förderung für den

- Zuschuss des Erwerbs eines unbebauten Grundstückes
- Zuschuss des Erwerbs eines bebauten Wohngrundstückes
- Zuschuss des Erwerbs einer Eigentumswohnung
- Zuschuss zu den Modernisierungskosten und Instandsetzung eines Grundstückes oder einer Eigentumswohnung

3. Zuwendungsempfänger

Alle natürlichen Personen. Ein Personenberechtigter/Eltern teil ist der Zuwendungsempfänger.

4. Zuwendungsvoraussetzungen

Der Zuwendungsempfänger muss seinen ständigen Hauptwohnsitz in die Gemeinde Massen-Niederlausitz und Ortsteile zukünftig verlegen (Meldebescheinigung). Er muss ein Personensorgeberechtigter (§1631 BGB) von Kindern zwischen 0-8 Jahren sein sowie von Kindern, welche höchstens den 8. Geburtstag im laufenden Haushaltsjahr erreichen. Für Kinder, die nach dem Zuzug in die Gemeinde geboren werden, besteht kein Förderanspruch.

5. Art und Umfang, Höhe der Zuwendung

Es handelt sich um eine Festbetragsfinanzierung. Der Berechtigte erhält einen einmaligen finanziellen Zuschuss in Höhe von 5.000,00 Euro für jedes Kind im Förderzeitraum. Die Zuwendung wird pro Kind nur einmal gewährt. Die Zuwendung ist ein einmaliger Zuschuss.

6. Sonstige Zuwendungsbestimmungen

Die Rückzahlung der gesamten Zuwendung hat zu erfolgen, wenn vor Ablauf der Grundschulzeit (6. Klasse) des Kindes, der Wohnort außerhalb der Gemeinde Massen-Niederlausitz verlegt wird. Die Verzinsung des Zuschusses erfolgt mit 6 % pro Jahr ab dem Auszahlungstag.

7. Verfahren

(1) Antragsverfahren

1. Formloser Antrag des Antragstellers mit folgenden Unterlagen:
 - a. Geburtsurkunde/n des/r Kind/er, für welches/s die Wohnbauförderung beantragt wird

- b. Aktuelle Meldebescheinigung des Antragstellers, als Nachweis dafür, dass der Antragsteller noch nicht in der Gemeinde Massen-Niederlausitz wohnt
 - c. eine Kopie des Notarvertrages oder ein Grundbuchauszug, der den Antragsteller als aktuellen Eigentümer ausweist
2. Antragseingangsbestätigung mit Nachforderung von Unterlagen innerhalb von 12 Monaten:
 - a. Grundbuchauszug, der den Antragsteller als aktuellen Eigentümer ausweist
 - b. Meldebestätigung als Nachweis darüber, dass Antragsteller in einen Ortsteil der Gemeinde Massen-Niederlausitz gezogen ist
 3. Prüfung der eingereichten Unterlagen und der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel durch die Verwaltung des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)

(2) Bewilligungsverfahren

1. Bescheid an Antragsteller
2. Information an die Gemeindevertretung über Bewilligung

(3) Auszahlungsverfahren bei Bewilligung

1. Einreichen des Verwendungsnachweises innerhalb eines Monats oder auf Antrag innerhalb von 3 Monaten nach Bekanntgabe des Bewilligungsbescheides mit:
 - a. ausgefülltem Formblatt „Verwendungsnachweis“
 - b. Nachweis über Zahlung des Kaufpreises und/oder Handwerker- und Baurechnungen im Original in mindestens der Höhe des beantragten Zuschusses
2. Verwendungsnachweisprüfung mit entsprechender Auszahlung.

(4) Sollte eine Auszahlung aufgrund fehlender Haushaltsmittel nicht möglich sein, ist dem Antragsteller ein entsprechender Zwischenbescheid zuzustellen. Die Bereitstellung der Mittel ist im nächsten Haushaltsjahr zu prüfen.

(5) Die Einhaltung der Zuwendungsbestimmungen erfolgt durch Vorortkontrollen.

8. Geltungsdauer

Die Richtlinie tritt rückwirkend zum 01.12.2011 in Kraft. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Massen-Niederlausitz entscheidet für jedes Haushaltsjahr im Rahmen der Abstimmung des Haushaltsplanes für die Gemeinde Massen-Niederlausitz über die Einstellung der Mittel für die Wohnbauförderung der Gemeinde Massen-Niederlausitz. Der jährlich durch die Gemeinde bereitzustellende Betrag ist auf 50.000,00 Euro begrenzt.

9. Schlussbestimmungen

Ein Anspruch des Antragstellers auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht.

Massen-Niederlausitz, den 09.04.2018

Richter
Amtdirektor

Bekanntmachungsanordnung

Hiermit wird die Wohnbauförderrichtlinie (WBF) der Gemeinde Massen-Niederlausitz vom 01.12.2011, Inkraftsetzung am 02.12.2011, zuletzt geändert am 09.04.2018, im Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) bekannt gemacht.

Massen-Niederlausitz, den 17.04.2018

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Bekanntmachung

der von der Gemeindevertretung Lichterfeld-Schacksdorf in ihrer Sitzung am 19. April 2018 im öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. 02/2018-01
Beschlussfassung zur Stellungnahme der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf zum 2. Entwurf des Landesentwicklungsplans Hauptstadtregion LEP HR

Die Gemeindevertretung beschließt die Stellungnahme.

Beschluss-Nr. 02/2018-02
Entbehrlichkeit Gemarkung Lichterfeld, Flur 2, Flurstück 135/3 (Teilfläche)

Die Gemeindevertretung beschließt die Entbehrlichkeit.

Beschluss-Nr. 02/2018-03
Beschluss über den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf für das Haushaltsjahr 2013

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresabschluss.

Beschluss-Nr. 02/2018-04
Beschluss über die Entlastung des Amtsdirektors für das Haushaltsjahr 2013

Die Gemeindevertretung beschließt die Entlastung des Amtsdirektors.

Beschluss-Nr. 02/2018-05
Beschluss über die außerplanmäßigen Aufwendungen im Haushalt 2018 für die technische Betriebsführung der Kläranlage OT Lichterfeld

Die Gemeindevertretung beschließt die außerplanmäßige Aufwendung.

Beschluss-Nr. 02/2018-06
Beschluss über die außerplanmäßigen Aufwendungen im Haushalt 2018 für die technische Betriebsführung der Kläranlage OT Schacksdorf

Die Gemeindevertretung beschließt die außerplanmäßige Aufwendung.

Beschluss-Nr. 02/2018-07
Beschluss über die überplanmäßige Finanzauszahlung im Haushalt 2018 für die Instandsetzung der Ortsdurchfahrt Lieskau

Die Gemeindevertretung beschließt die überplanmäßige Finanzauszahlung.

Beschluss-Nr. 02/2018-08
Bestätigung des Gesellschafterbeschlusses der IVVB mbH zum Wirtschaftsplan 2018

Die Gemeindevertretung bestätigt den Gesellschafterbeschluss.

im nichtöffentlichen Teil

Beschluss-Nr. 02/2018-09
Verkauf Gemarkung Lichterfeld, Flur 2, Flurstück 135/3 (Teilfläche)

Die Gemeindevertretung beschließt den Verkauf.

Beschluss-Nr. 02/2018-10
Aufhebung des GV-Beschlusses Nr. 04/2016-07 vom 15.09.2016

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufhebung.

Beschluss-Nr. 02/2018-11
Verkauf Gemarkung Lichterfeld, Flur 2, Flurstücke 515, 520, 516, 519, 517 und 518

Die Gemeindevertretung beschließt den Verkauf.

Beschluss-Nr. 02/2018-12
Ankauf Gemarkung Lichterfeld, Flur 2, Flurstück 753 (Teilfläche)

Die Gemeindevertretung beschließt den Ankauf.

Beschluss-Nr. 02/2018-13
Beschluss der Bewerber für die Bestellung zum Schöffenam

Die Gemeindevertretung beschließt die Bewerber.

Sitzungsniederschrift, Beschlüsse sowie Anlagen des öffentlichen Teils können während der Dienstzeiten im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz eingesehen werden.

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Bekanntmachung

der von der Gemeindevertretung Massen-Niederlausitz in ihrer Sitzung am 9. April 2018 im öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. 03/2018-01
Beschluss zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen Grünfläche des Bebauungsplans Nr. 1 „GIP Massen“

Die Gemeindevertretung beschließt den Antrag auf Befreiung.

Beschluss-Nr. 03/2018-02
Beschluss zur Änderung Wohnbauförderrichtlinie (WBF) der Gemeinde Massen-Niederlausitz vom 07.11.2011

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung.

Beschluss-Nr. 03/2018-03
Bestätigung des Gesellschafterbeschlusses der PILZ GmbH zum Wirtschaftsplan 2018

Die Gemeindevertretung bestätigt den Gesellschafterbeschluss.

im nichtöffentlichen Teil

Beschluss-Nr. 03/2018-04
Beschluss der Bewerber für die Bestellung zum Schöffenam

Die Gemeindevertretung beschließt die Bewerber.

Sitzungsniederschrift, Beschlüsse sowie Anlagen des öffentlichen Teils können während der Dienstzeiten im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz eingesehen werden.

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Bekanntmachung

der von der Gemeindevertretung Sallgast in ihrer Sitzung am 12. April 2018 im öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. 02/2018-01
Beschlussfassung zur Stellungnahme der Gemeinde Sallgast zum 2. Entwurf des Landesentwicklungsplans Hauptstadtregion LEPHR

Die Gemeindevertretung beschließt die Stellungnahme der Gemeinde Sallgast.

Beschluss-Nr. 02/2018-02
Beschluss zum städtebaulichen Vertrag - vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Umbau Wohnhaus Donner“, OT Göllnitz

Die Gemeindevertretung beschließt den städtebaulichen Vertrag.

Beschluss-Nr. 02/2018-03
Beschluss Haushaltssicherungskonzept 2018

Die Gemeindevertretung lehnt das Haushaltssicherungskonzept ab.

Beschluss-Nr. 02/2018-04
Beschluss über die außerplanmäßigen Aufwendungen im Haushalt 2018 für die technische Betriebsführung der Kläranlage Klingmühl

Die Gemeindevertretung beschließt die außerplanmäßige Aufwendung.

im nichtöffentlichen Teil

Beschluss-Nr. 02/2018-05
Beschluss der Bewerber für die Bestellung zum Schöffenam

Die Gemeindevertretung beschließt die Bewerber.

Sitzungsniederschrift, Beschlüsse sowie Anlagen des öffentlichen Teils können während der Dienstzeiten im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz eingesehen werden.

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zu der 2. Amtsausschusssitzung – öffentlich

am Mittwoch, dem 16.05.2018, 19.30 Uhr
 im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5
 03238 Massen-Niederlausitz, großer Konferenzraum

ein.

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestätigung und Abstimmung
2. Bürgerfragestunde
3. Niederschriftskontrolle vom 14.03.2018 und Bestätigung

4. Beschluss über den Beitritt zur Lausitzrunde (mandatierende öffentlich-rechtliche Vereinbarung)
5. Beschluss zur Bestellung des Amtswehrführers und Stellvertreter
6. Beschluss zur außerplanmäßigen Beschaffung von Fahrzeugen für die Freiwillige Feuerwehr des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) für das Jahr 2018 gem. der Gefahren- und Risikoanalyse
7. Aufstellungsbeschluss zur 12. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinden im Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
8. Aufstellungsbeschluss zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinden im Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
9. Beschluss zur Aufhebung der Haushaltssperre bei den Produktkonten (Medientechnik)
10. Entscheidungsfindung Variantenvergleich Schulhort Massen
11. Beschluss über die Mitgliedschaft im Zweckverband Interkommunales Rechenzentrum
12. Informationen aus den Ausschüssen
13. Informationen durch den Amtsdirektor/Amtsausschussvorsitzenden
14. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschriftskontrolle vom 14.03.2018 und Bestätigung
2. Personalangelegenheiten
3. Vergabe SilberElster-Verleihung
4. Informationen durch den Amtsdirektor/Amtsausschussvorsitzenden
5. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

Mit freundlichen Grüßen

Lutz Modrow

Amtsausschussvorsitzender

Einladung

zur 2. Sitzung der Gemeindevertretung Crinitz
am Montag, den 14. Mai 2018, 19:00 Uhr,
 im OT Crinitz, Pestalozzistr. 10, Grundschule

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschriftskontrolle vom 12.03.2018 und Bestätigung
3. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „PV-Anlage ehemaliges Steinzeugwerk Crinitz“ der Gemeinde Crinitz
4. Beschlussfassung zur gemeinsamen Stellungnahme der Gemeinden im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) zum 2. Entwurf des Landesentwicklungsplans Hauptstadtregion LEP HR
5. Entbehrlichkeit Flurstück 391/6, Flur 1, Gemarkung Crinitz
6. Anhörung des Ortsvorstehers zum Haushalt 2018

7. 2. Lesung und Beschluss Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 mit seinen Anlagen und Bestandteilen
8. Beschluss Höchstbetrag Kassenkredite 2018
9. Beschluss Produktbuch zum Haushaltsplan 2018
10. Übertragung der Aufgabe zur Berufung des Wahlleiters und des Stellv. Wahlleiters auf den Amtsausschuss
11. Bericht aus den Ausschüssen und dem Amtsausschuss
12. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
13. Anfragen Gemeindevertreter / Ortsvorsteher
14. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschriftskontrolle vom 12.03.2018 und Bestätigung
2. Ergänzung zum GV-Beschluss 05/2016-06 – Verkauf Gemarkung Crinitz, Flur 4, Flurstück 44/2
3. Vergabe LOS 3 zum Bauvorhaben Energetische und Brandschutztechnische Ertüchtigung Turnhalle Crinitz
4. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
5. Anfragen Gemeindevertreter

H. Hofmann

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung

zur 3. öffentlichen Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses Crinitz,
am Montag, den 7. Mai 2018, 19:00 Uhr,
 in Crinitz, Friedenstraße 2, Gemeinderaum

Tagesordnung

1. Protokollkontrolle
2. Anbau „Bürgerzentrum“ (Turnhalle) auf der Grundlage des Gutachtens der E & G Projekt Agentur GmbH
3. Standort Ladestation für Elektromobilität
4. Regenwasserableitung an der Hauptstraße
5. Tourismus
6. Sonstiges
7. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder
8. Anfragen und Informationen der Einwohner

gez. V. Scholz

Vorsitzender Ortsentwicklungsausschuss

Einladung

zur 3. Sitzung der Gemeindevertretung Sallgast,
am Dienstag, den 8. Mai 2018, 19:30 Uhr,
im OT Sallgast, Sitzungssaal im Schloss

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschriftskontrolle vom 12.04.2018 und Bestätigung
3. Einwohnerfragestunde
4. 2. Lesung und Beschluss Haushaltssicherungskonzept 2018
5. Übertragung der Aufgabe zur Berufung des Wahlleiters und des Stellv. Wahlleiters auf den Amtsausschuss
6. Information aus den Ausschüssen
7. Information der Verbandsvertreter
8. Information der Ortsvorsteher
9. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
10. Anfragen Gemeindevertreter

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschriftskontrolle vom 12.04.2018 und Bestätigung
2. Vergabe der Leistungen zum Bauvorhaben „Aufzugsanlage und behindertengerechtes WC“ in Sallgast, Klingmühler Straße 11
3. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
4. Anfragen Gemeindevertreter

F. Tischer

Vorsitzender der Gemeindevertretung

IMPRESSUM

Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

Herausgeber:

Amt Kleine Elster (Niederlausitz),
vertreten durch den Amtsdirektor Gottfried Richter
Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz
Internet: <http://www.amt-kleine-elster.de>
E-Mail: info@amt-kleine-elster.de

Satz, Druck, Verlag und Anzeigen/Beilagen:

Druck & Stempel Wilkniß, Tel.: 03531/703077, Fax: 03531/703561

Das Amtsblatt erscheint monatlich nach Bedarf. Einzelexemplare sind kostenlos über das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) – Hauptamt –, Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz, Telefon: 03531/78239 zu beziehen.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

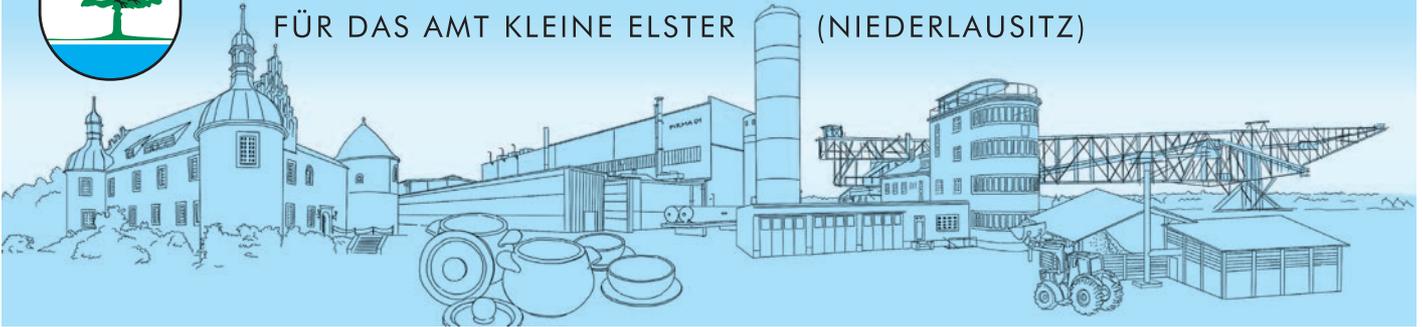
Simone Erpel, Chefassistentz und Öffentlichkeitsarbeit,
Telefon: 03531/78222
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Die Lieferung des Amtsblattes erfolgt durch die Firma Druck & Stempel Wilkniß. Reklamationen sind an diese zu richten. Für nicht gelieferte Amtsblätter kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Die Verteilung erfolgt kostenlos durch das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) an alle Haushalte des Amtsgebietes. Für Fremdveröffentlichungen gilt die zurzeit gültige Preisliste des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz).



AMTS- UND GEMEINDEANZEIGER

FÜR DAS AMT KLEINE ELSTER (NIEDERLAUSITZ)



27. Jahrgang 2018

Massen-Niederlausitz, den 1. Mai 2018

Ausgabe Nr. 1

Gefahren- und Risikoanalyse des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)

In der Amtsausschusssitzung am 14.03.2018 verabschiedete der Amtsausschuss einstimmig die Gefahren- und Risikoanalyse des Amtes. Verantwortlich für die Erstellung ist der Amtsdirektor. Erarbeitet wurde die Analyse durch den Leiter des Ordnungsamtes, dem zuständigen Sachbearbeiter für Brandschutz und der Amtswehrführung. Auf der Basis eines gesetz vorgeschriebenen Kennzifferkataloges wurden Gefahren aufgrund von Naturereignissen und anthropogenen Umwelteinflüssen eingeordnet. Dies führt dann zu einem Gefahrenabwehrbedarfsplan für die Einsatzszenarien brand- und technische Hilfeleistung. Zugrunde gelegt werden die Einwohnerzahlen, die Bebauung, die Nutzung von Gewerbe- und Industriestandorten sowie Waldgebiete. Hieraus ergibt sich dann eine Mindestanforderung für das Gefahrenabwehrpotential der Feuerwehren. Im Ergebnis wurde kurz zusammengefasst folgendes festgestellt:

Die Feuerwehr ist mit insgesamt 22 Fahrzeugen unterschiedlicher Art (motorisiert und nicht motorisiert) ausgestattet. Über 50 % der Fahrzeuge sind älter als 21 Jahre. Alle Fahrzeuge sind einsatzbereit und gepflegt. Allerdings muss festgestellt werden, dass auf Grundlage der gesetzlichen Vorschriften die Feuerwehren nicht für alle erforderlichen Einsätze leistungsfähig sind. Um einen wirkungsvollen Brandschutz zu erfüllen, ist dringender Handlungsbedarf erforderlich und eine Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen notwendig. Der Gefahrenabwehrbedarfsplan gibt darüber Auskunft, wo welche Ersatz- bzw. Ergänzungsbeschaffungen bezogen auf die einzelne Ortswehr notwendig sind. Dazu gehört auch die Löschwassersicherung über Brunnen und Löschteiche.

Voraussetzung für das zukünftige Handeln ist die Verfügbarkeit der Einsatzkräfte sowie deren Ausbildungsstand. Dabei wurden auch die Altersstrukturen der einzelnen Ortswehren verglichen. Insgesamt sind 931 Feuerwehrkameraden registriert. Am tatsächlichen Einsatzgeschehen nehmen jedoch nur durchschnittlich 170 Kameraden teil. Die Ursachen sind vor allem das relativ hohe Durchschnittsalter (ca. 48 Jahre) und die arbeitstägliche Verfügbarkeit der Mitglieder. Nachwuchsgewinnung muss eine zentrale Bedeutung bekommen. Aus Gründen der Personalverfügbarkeit und der verfügbaren Technik wurden Löschzüge gegründet, um einen Konzentrationsprozess zu aktivieren.

Löschzug 1 – Ortswehren von Crinitz, Babben, Gahro, Massen, Ponnsdorf, Schacksdorf, Gröbitz, Tanneberg, Betten und Lindthal
Löschzug 2 – Ortswehren Sallgast, Dollenchen, Göllnitz, Zürcel, Lieskau und Lichterfeld

Für die überörtliche Hilfeleistung wurde eine Konzeption des Ministeriums für Inneres über die Förderung von Stützpunktfeuerwehren organisiert. Diese beinhaltet, dass die Feuerwehren der Stadt Finsterwalde, des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) und der Stadt Sonnenwalde Fördermöglichkeiten bei der Fahrzeugbeschaffung abgestimmt in Anspruch nehmen können. Alle drei Träger des Brandschutzes unterstützen sich gegenseitig bei Einsätzen. Mit der Anschaffung von Fahrzeugen geht die Bereitstellung eines Stellplatzes einher, so dass bei der Auswahl auch die Anpassung bzw. der Neubau von Unterstellhallen mit eingezogen werden muss. Im Ergebnis der Gefahren- und Risikoanalyse wurden Schlussfolgerungen für jede Einzelwehr erarbeitet, die Auskunft darüber geben, wo in Zukunft persönliche Schutzausrüstungen, bauliche Veränderungen und technische Ausrüstungen erforderlich sind. In den nächsten Monaten wird die Verwaltung des Amtes dem Amtsausschuss Vorschläge unterbreiten, finanziell die Investitionen abzusichern.

Wir wollen noch in diesem Jahr auf Basis zur Verfügung stehender Haushaltsmittel einige Investitionen im Fahrzeugpark anschaffen.

Richter
Amtsdirektor
als oberster Feuerwehrmann

Schließung Amtsverwaltung Mitteilung des Amtsdirektors!

Die Amtsverwaltung bleibt **am Freitag, dem 11.05.2018** geschlossen.

Richter
Amtsdirektor

Ausstellungseröffnung Handwerk und Gewerbe des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)

Am Mittwoch den 18.04.2018 um 18:00 Uhr eröffnete der Amtsdirektor Gottfried Richter zusammen mit Ortschronistensprecher Bernd Güttes die 3. Ausstellung der Ortschronisten des Amtes Kleine Elster.

Gemeinsam mit dem Amt wurde zur Geschichte von Handwerk und Gewerbe in den amtsangehörigen Dörfern recherchiert und insgesamt über 30 Tafeln mit Informationsmaterial zusammengestellt. Unter den ca. 50 Besuchern der Ausstellung befanden sich viele ehemalige und aktuelle Handwerker, sowie Vertreter der

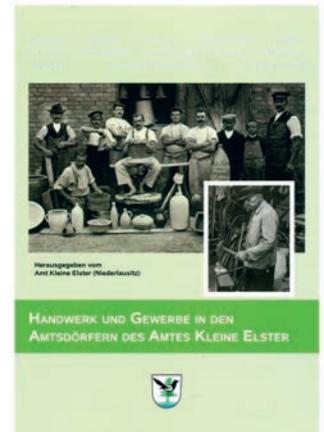


Oksana Kolinska und Bernd Güttes – Organisationsteam für die Abstimmung zwischen Amt und Ortschronisten

Handwerkskammer Cottbus die sich für die Geschichte aus den Dörfern interessierten und austauschten.

Passend zur Ausstellungseröffnung können Besucher eine extra angefertigte Broschüre über das Handwerk und Gewerbe in den amtsangehörigen Dörfern für 10,00 € käuflich erwerben.

Diese Broschüre wird weiterhin unter den angegebenen Öffnungszeiten der Ausstellung, sowie auch im Amt Kleine Elster angeboten.



Öffnungszeiten der Ausstellung

Samstag	05.05.2018	14:00 – 16:00 Uhr
Sonntag	06.05.2018	14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	08.05.2018	09:00 – 11:00 Uhr
		und
		15:00 – 17:00 Uhr
Samstag	19.05.2018	14:00 – 16:00 Uhr
Sonntag	20.05.2018	14:00 – 16:00 Uhr



Weitere Öffnungszeiten nach Besucherinteresse.

Staatssekretärin des Infrastrukturministeriums des Landes Brandenburg im Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

Auf Initiative der Landtagsabgeordneten Barbara Hackenschmidt (SPD) besuchte Frau Staatssekretärin Ines Jesse am 05.04.2018 den Landkreis Elbe-Elster. Dabei machte sie auch einen Abstecher in unser Amt und erkundigte sich nach den Stand der Bauarbeiten der Ortsumgehung Finsterwalde in Massen.

Den größten Teil des Informationsbesuches verbrachte sie gemeinsam mit Amtsdirektor Gottfried Richter am Besucherbergwerk F 60. Er erläuterte das Entstehen und den Betrieb des Besucherbergwerkes und gab einen Ausblick auf die Investitionstätigkeit der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf am Berghelder See.



Joachim Prell in den Ruhestand verabschiedet

Seit fast 22 Jahren war der Diplomchemiker Joachim Prell beim Amt Kleine Elster (Niederlausitz) beschäftigt. Zum 01. Mai geht er in



den Ruhestand. Die Kompetenz von Herrn Prell hat stets einen reibungslosen Betrieb unserer Kläranlagen garantiert.

Auch als Chef des Regiebetriebes Wirtschaftshof war es nicht immer einfach den vielfältigen Aufgaben aus den Gemeinden Folge zu leisten.

Bei seinen Mitarbeitern sowie im engeren Führungsgremium war Joachim Prell ein kompetenter und beliebter Kollege.

Wir wünschen ihm für den Ruhestand viel Gesundheit und Freude mit seiner Familie.

Herr Guido Wilhelm verabschiedet

Nach fast 10-jähriger Tätigkeit verlässt Guido Wilhelm auf eigenen Wunsch die Amtsverwaltung. Er zeichnete Verantwortung für alle Tätigkeiten um die Feuerwehren des Amtes und war verantwortlich für die Verkehrssicherungspflichten der Gemeinden. Er wechselt zur Berufsfeuerwehr.

Herr Wilhelm hat seine Aufgabe stets mit überdurchschnittlicher Energie auch im praktischen Feuerwehrdienst ausgefüllt.

Sein Nachfolger Herr Christian Schwendtke ist seit 1. April für diesen Bereich zuständig.



Töpfergemeinde Crinitz

Auf Initiative vom Gemeindevertreter Uwe Mader überbrachten anlässlich des 22. Töpfermarktes Landrat Christian Heinrich-Jaschinski und Amtsdirektor Gottfried Richter das neue Ortsschild „Töpfergemeinde Crinitz“.

Bürgermeister Horst Hofmann und Heimatvereinsvorsitzender Detlef Voigt freuten sich über die Würdigung und Krönung der Entwicklung des Töpferhandwerkes in der Gemeinde. Diese Auszeichnung ist weiterer Ansporn den Ort über die Grenzen des Landkreises hinaus, die Töpfergemeinde Crinitz bekannt zu machen.

Auch für die finanzielle Beteiligung, die mit der Neubenennung zusammen verbunden war, sei dem Heimatverein Crinitz e. V. Dank gesagt.



Per Bus, ein herzliches Dankeschön an das Landgraf Busunternehmen, ging es zum Angeln zur Teichwirtschaft Fischer - Keil, zum Schwimmen bei Herrn Schwarze, zum Bowlen und zum Billard zur Kegelhalle Doberlug.

Alle Workshops bereiteten viel Spaß. Mittag gab es leckere Nudeln mit Tomatensoße, kostengünstig von der WISAG Schubert Speisenversorgung GmbH & Co.KG.

Am Nachmittag gab es zusätzlich zu dem traditionellen Fußballturnier, welches wieder hervorragend von Lars Kunitz organisiert wurde, zwei Workshops zum Erwerb des Internetführerscheins mit René und Cordula sowie nochmals Geocaching und Autorennbahn Carrera.

Beim Fußballturnier kämpften 5 Teams fair gegeneinander und lieferten sich spannende Duelle.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Workshopleitern, die wieder mit viel Engagement und Kreativität die Jungen für die Workshops begeisterten. Ein weiterer Dank geht an Stefan Unsinn, den Hausmeister der Berggrundschule, für die tatkräftige Unterstützung vor Ort sowie an die WISAG. Finanziell unterstützt wurde der Jungentag vom Jugendamt des Landkreises Elbe-Elster und der Stadtverwaltung Doberlug-Kirchhain.

Und zu guter Letzt: Lob an euch Jungs! Es war toll mit euch!

Sozialarbeiter der Sängerstadtregion

74 Jungen zum Jungentag an der Berggrundschule

Am 1. Tag der Osterferien luden Sozialarbeiter der Sängerstadtregion zum traditionellen Jungentag ein. In diesem Jahr war die Berggrundschule erneut Gastgeber.

Am Vormittag konnten die Jungen vor Ort die Workshops Fußball, Geocaching, Bogenschießen, Autorennbahn Carrera und die Rettungshundestaffel Bad Liebenwerda des DRK besuchen.





Jugendclub Sallgast



Jugendclub Betten

„Jugend packt an“ Aktion in Elbe-Elster

Viele Jugendgruppen, insgesamt 102 Gruppen im ganzen Landkreis, waren im April ein Wochenende jeweils in ihrem Ort in Einsatz. Die Kinder und Jugendlichen haben Bänke und Spielgeräte gestrichen, Rasen gemäht, Gemeindeflächen gepflegt, Hecken geschnitten, Bushaltestellen geputzt, Gemeindehäuser aufgeräumt und renoviert oder auch Müll an Straßenrändern gesammelt. Die Arbeitspalette war vielseitig und auch aus unserem Amtsgebiet waren elf Jugendgruppen davon fünf Jugendclubs und sechs Jugendfeuerwehren im Einsatz.

Für alle gab es eine Anerkennung fürs „fleißig sein“ in Form eines Pokales, einer Urkunde und eines 50 €Scheines vom Landkreis.

Als ihre Jugendkoordinatorin durfte ich die Gruppen vor Ort besuchen und ihnen alles übergeben.

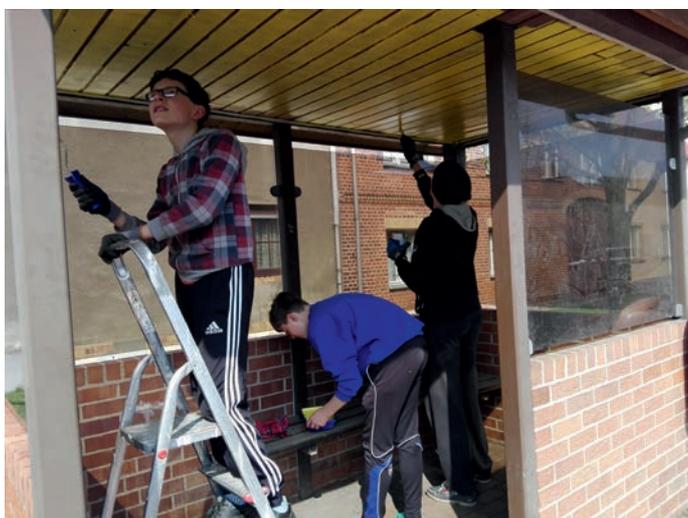
Der Jugendclub Sallgast hatte dazu sogar Besuch vom Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, welcher auch im Landkreis unterwegs war, um einige teilnehmende Gruppen vor Ort zu besuchen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.



Jugendclub Crinitz



Jugendfeuerwehr Betten



Jugendfeuerwehr Lichtenfeld

„Jugendfeuerwehr im Einsatz für ein sauberes Massen“

Am letzten Wochenende beteiligten sich unsere jüngsten Florianjünger an der Aktion „Jugend packt an – ein Wochenende für Elbe-Elster“.

Am Samstagvormittag reinigten die 16 Jungen und Mädchen zwei Rabatten im Ort. Es wurde Geäst aufgesammelt, Laub zusammen geharkt, anschließend aufgeladen und ordnungsgemäß entsorgt. Außerdem wurden der Parkplatz an der Feuerwehr und der Dorfgraben von Laub befreit.

Nach einem deftigen Mittagessen und einem Eis ging die Arbeit weiter.

Zwei Glascontainer im Dorf wurden von abgestelltem Müll und Glasscherben befreit. Dabei wurde von Plastik- und Papiermüll, über Grünabfall bis hin zu Bauschutt alles eingesammelt. Das traurige dabei war, dass bereits am nächsten Tag wieder Müll abgestellt wurde.

Nachdem die vielen fleißigen Hände mit ihrer Arbeit fertig waren, beendeten wir den Abend bei einer lockeren Runde am Grill.

Am Sonntagmorgen ging der Tag um 10 Uhr los. Heute standen das Säubern des genutzten Gerätehauses und das Müllsammeln an zwei Straßen an. Dazu teilten wir uns in drei Gruppen, eine brachte das Gerätehaus in Ordnung und zwei haben auf dem gesperrten Teil der B96 Müll eingesammelt. Anschließend ging es für eine Gruppe zur Rudolf-Diesel-Strasse im Gewerbegebiet. Am Ende der Straße befanden sich große Müllmengen, welche die Gruppe aufsammlte. Die zweite Gruppe arbeitete sich von dort aus auf einen Feldweg in Richtung Betten vor. Insgesamt haben wir an diesem Wochenende 11 Säcke mit Müll gefüllt.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen haben wir das erfolgreiche Wochenende beendet.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Alters- und Ehrenabteilung, welche am Vortag die Hecken und Sträucher geschnitten haben.

Jugendfeuerwehr Massen



Jugendfeuerwehr Massen



Fortbildung am Wannsee

Wir Mediatoren führen für 3 Tage in die Jugendherberge am Wannsee in Berlin. In aller Ruhe und fern vom Schulalltag ging es in den Seminaren um Empathie, einen wichtigen Punkt, wenn wir als Mediatoren gut arbeiten wollen.

Jeder übernahm schon vorher eine Aufgabe für unser Seminar. Das waren die Gestaltung von Anfangs- oder Feedbackrunden, von kleinen Spielen zum Munterwerden, von Übungen zur Wiederholung oder auch die Vermittlung neuer Themen.

Für einige von uns war es eine neue Erfahrung, den anderen etwas zu vermitteln. Es ist toll, dass unsere Ausbilderinnen Frau Meyer und Ramona Kotte uns das zutrauen.



Der Besuch des Filmes „Wunder“ passte perfekt zum Thema. Dieser Film hat uns alle sehr berührt und auch nachdenklich gemacht. Unbedingt ansehen!

Natürlich waren wir auch in Berlin unterwegs. Vom Aussichtspunkt eines hohen Hotels am Alexanderplatz hatten wir eine tolle Sicht auf einen großen Teil der Stadt.

Mit neuen Erkenntnissen begaben wir uns auf die Rückfahrt. Wir werden auch weiterhin Schülern in Konflikten zur Seite stehen, Mediationen durchführen und auf den Hofpausen als Ansprechpartner da sein.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Landkreis Elbe-Elster und Herrn Lilienweiß von der DVAG für die finanzielle Unterstützung unserer Fahrt.

Im Mai fahren alle fleißigen Mediatoren auf ihre Dankesfahrt und im Juni müssen wir uns leider von unseren Mediatoren aus den 10. Klassen verabschieden.

Sophie Schellenberg
im Namen der Mediatoren der Grund- und Oberschule Massen



Neugeborene

*Zum freudigen Ereignis
liebe Wünsche
für Eltern und Kind –
ab sofort auf Schritt und Tritt,
gehen zwei kleine Füßchen mit!*



Das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) begrüßt und beglückwünscht alle neugeborenen Kinder:

März 2018

Henschke, Luka Pepe
Crinitz

Schmidt, Nele
Lichterfeld-Schacksdorf OT Lieskau

Beer, Nils Peter
Massen-Niederlausitz OT Massen

Veranstaltungen im Mai 2018

Datum	Zeit	Veranstaltung
09.05.	15:00 Uhr	<i>Vorlesetag aus Chronik, Heimatkalender oder alten Zeitungsberichten bei einem Kaffee</i> Heimattube Crinitz; Heimatverein Crinitz (NL) e.V.
12.05.	Einlass 16:30 Uhr Show 18:00 Uhr	<i>Schlager Himmel F60</i> Lichterfeld an der F60; LW Dienstleistungen, Lübbenau
25.05. - 27.05.	ab dem 25.05. ab 10:00 Uhr	<i>American Revolution - US Car & Custom Bike Meeting</i> Lichterfeld an der F 60 Tino & Nico Krämer GbR

Über weitere Veranstaltungen im laufenden Jahr können Sie sich unter www.amt-kleine-elster.de in der Rubrik „Veranstaltungen“ informieren.

Altersjubiläen im Jahr 2018 für den Monat Mai

Stand: 25.04.2018

70. Geburtstag

07.05.	Neumann, Gerhard	Massen-Niederlausitz OT Betten
11.05.	Lehmann, Kurt	Lichterfeld-Schacksdorf OT Lieskau
27.05.	Jeche, Annemarie	Crinitz

75. Geburtstag

02.05.	Posner, Sabine	Sallgast OT Dollenchen/Zürchel
12.05.	Reimann, Wolfgang	Crinitz
20.05.	Radigk, Helga	Massen-Niederlausitz OT Babben

80. Geburtstag

06.05.	Globisch, Brunhilde	Lichterfeld-Schacksdorf OT Lichterfeld
08.05.	Lache, Kurt	Massen-Niederlausitz OT Massen

80. Geburtstag

12.05.	Müller, Günter	Massen-Niederlausitz OT Massen
15.05.	Hübner, Ingeborg	Sallgast OT Dollenchen
23.05.	Donath, Doris	Sallgast OT Dollenchen
23.05.	Wurdel, Helga	Lichterfeld-Schacksdorf OT Schacksdorf
24.05.	Wesnick, Hannelore	Massen-Niederlausitz OT Massen
25.05.	Grunow, Ingrid	Crinitz
28.05.	Schröder, Siegfried	Sallgast OT Sallgast
29.05.	Palme, Helga	Massen-Niederlausitz OT Massen

85. Geburtstag

21.05.	Lehmann, Regina	Massen-Niederlausitz OT Massen
28.05.	Antysiak, Edith	Massen-Niederlausitz OT Massen

90. Geburtstag

13.05.	Rasemann, Manfred	Massen-Niederlausitz OT Massen/Tanneberg
14.05.	Prell, Helga	Massen-Niederlausitz OT Massen

**Evangelische Kirchengemeinden
Betten, Lieskau, Lichterfeld, Göllnitz,
Sallgast, Dollenchen, Lipten
Mai 2018**

Monatsspruch Mai 2018:

„Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.“

Hebräer 11,1

Gottesdienste in Betten:

20.05. um 11.00 Uhr	mit Pfarrer Wolf
27.05. um 11.00 Uhr	mit Pfarrer Wolf

16.05. Gemeindenachmittag um 15.00 Uhr

Gottesdienste in Lieskau:

20.05. um 14.00 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl; Pfarrer Wolf
03.06. um 09.00 Uhr	mit Pfarrer Wolf

02.05. Gemeindenachmittag um 15.00 Uhr

Gottesdienst in Lichterfeld:

21.05. um 09.00 Uhr mit Pfarrer Wolf

15.05. Gemeindenachmittag um 15.00 Uhr

Gottesdienste in Göllnitz:

06.05. um 09.00 Uhr mit Pfarrer Hainsch

20.05. um 09.00 Uhr mit Pfarrer Wolf

27.05. um 09.00 Uhr mit Pfarrer Wolf

08.05. Frauenkreis um 15.00 Uhr

Gottesdienste in Sallgast:

13.05. um 10.00 Uhr Konfirmation mit Abendmahl;
Pfarrer Wolf

20.05. um 10.00 Uhr mit Pfarrer Wolf

27.05. um 10.00 Uhr mit Pfarrer Wolf

18.05. Frauenkreis um 15.00 Uhr

Gottesdienste in Dollenchen:

21.05. um 10.00 Uhr mit Pfarrer Wolf

03.06. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit der
Partnergemeinde

09.05. Frauenkreis um 15.00 Uhr

Gottesdienst in Lipten:

21.05. um 11.00 Uhr mit Pfarrer Wolf

Am **Himmelfahrtstag, dem 10. Mai 2018**, sind wir in diesem Jahr nach Fürstlich Drehna zu einem zentralen Gottesdienst eingeladen. Um 10 Uhr beginnt zwischen Pfarrhaus und Kirche ein Gottesdienst im Grünen zum Thema „Willkommen unterm Regenbogen“. Herzliche Einladung an Jung und Alt!

Konfirmation 2018

Aus dem Pfarrsprengel Betten werden in diesem Jahr konfirmiert: Lara Voigt und Maria Schadock aus Betten, Jonas Karstens aus Sallgast sowie Laura Marticke und Cedric Schulze aus Lieskau. Wir wünschen unseren Konfirmanden Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

(Änderungen vorbehalten!)

Evangelische Kirchengemeinden Massen und Breitenau Mai 2018

Gottesdienste in Massen:

05.05. um 14:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrerin Höpner-Miech
13.05. um 10:00 Uhr	mit Pfarrerin Höpner-Miech
21.05. ab 13:00 Uhr	Pfingstgottesdienst im Grünen des Kirchenkreises auf Gut Görldorf
27.05. um 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Höpner-Miech

Der Frauenkreis trifft sich am 16.05.2018 um 17:00 Uhr im Pfarrhaus Massen mit Pfarrerin Höpner-Miech.

Gottesdienst in Breitenau:

06.05. um 14:00 Uhr	Gottesdienst anlässlich des Dorrfestes mit Pfrn. Höpner-Miech; anschließend Kaffee & Kuchen
---------------------	---

Evangelische Kirchengemeinden Weißack und Fürstl. Drehna Mai 2018

Gottesdienst in Gahro:

06.05. um 10:30 Uhr	mit Pfarrerin Höpner-Miech
20.05. um 09:00 Uhr	mit Pfarrerin Höpner-Miech
21.05. ab 13:00 Uhr	Pfingstgottesdienst im Grünen des Kirchenkreises auf Gut Görldorf

Gottesdienste in Fürstl. Drehna und Crinitz:

06.05. um 10:30 Uhr	Gottesdienst in Crinitz mit Pfarrerin Höpner-Miech
20.05. um 10:00 Uhr	Gottesdienst in Fürstl. Drehna mit Pfarrerin Höpner-Miech

Der Frauenkreis trifft sich am 15.05.2018 um 14:30 Uhr im Gemeindehaus Fürstlich Drehna mit Frau Galle.

Zentraler Himmelfahrtsgottesdienst

Den diesjährigen „Wandergottesdienst“ veranstalten wir **am 10. Mai 2018 um 10:00 Uhr in Fürstlich Drehna** unter dem Motto: „Willkommen unterm Regenbogen“.

Mit Groß und Klein feiern wir im Freien zwischen Kirche und ehemaligem Pfarrhaus, die Finsterwalder Bläser begleiten uns und fleißige Helfer reichen im Anschluss einen Imbiss.

Entdecken Sie mit uns einen Ort neu, der mit seinem Park und dem Wasserschloss nur dank des Mauerfalls nicht der Braunkohle zum Opfer fiel.

Pfingstgottesdienst im Grünen

Mittlerweile schon traditionell lädt der Kirchenkreis Niederlausitz **am Pfingstmontag, 21.05.2018 zum Gutshof Görldorf**. Ab 13:00 Uhr können Sie bei Posaunenmusik im Park flanieren oder ein Picknick mit selbst Mitgebrachtem oder Gekauftem halten. Unter freiem Himmel oder bei schlechtem Wetter in der Scheune feiern wir gemeinsam den Gottesdienst.

Informationen zur Rad-Sternfahrt entnehmen Sie bitte den Aushangkästen, dem „angesagt“ oder der Homepage des Kirchenkreises Niederlausitz.

Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

Beratungstermine ILB Region Süd II. Quartal 2018 – Mai 2018

Mi.	02.05.	Senftenberg	SV Senftenberg	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	07.05.	Herzberg	IHK GS Herzberg	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	08.05.	Cottbus	HWK Cottbus	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	14.05.	Spremberg	ASG	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	15.05.	Cottbus	IHK GS Cottbus	10:00 – 16:00 Uhr
Mi.	16.05.	Senftenberg	IHK GS Senftenberg	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	22.05.	Cottbus	HWK Cottbus	10:00 – 16:00 Uhr
Do.	24.05.	Cottbus	WFBB GmbH	13:00 – 16:00 Uhr
Mo.	28.05.	Lübbenau	SV Lübbenau	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	29.05.	Cottbus	IHK GS Cottbus	10:00 – 16:00 Uhr

Bei Bedarf sind selbstverständlich auch Terminvereinbarungen außerhalb der angegebenen Termine möglich.

Die Beratungen sind selbstverständlich kostenlos. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es erforderlich, sich bei der ILB unter der Hotline **(0331) 660- 2211**, der Telefonnummer **(0331) 660- 1597** oder per E-Mail unter **heinrich.weisshaupt@ilb.de** anzumelden und einen individuellen Termin zu vereinbaren.

Jugendweihe-Messe im Refektorium in Doberlug wird immer beliebter

Bereits zum sechsten Mal lud der Interessenverein Jugendweihe zur schon traditionellen Messe in das Refektorium ein. Musikalische Momente mit Lena und Anne, Tanz und Artistik von ArTaS Finsterwalde, die Frisurenshow des Frisörsalons „Manig – Ihr Friseur“ Doberlug-Kirchhain und die Modenschau des Modegeschäfts „Rappelkiste“ – viel gab es zu sehen und zu bestaunen.

Hinzu kamen die zahlreichen Aussteller, die ihre Angebote rund um die Jugendweihe präsentierten, aber auch viel Interessantes für junge Leute und Junggebliebene.

Es sind feste Partner, die sich immer engagieren und zum Erfolg der Messe beitragen. Die Sparkasse Elbe-Elster bereichert ebenfalls die Messe mit ihrem Stand. Die Jugendlichen erfahren Interessantes zum Thema Geld. Und man kann sogar lernen, wie man Krawatten richtig bindet. Höhepunkt in diesem Jahr war ein Quiz und die anschließende Verlosung eines Fotoshootings.

Die Gärtnerei Winde aus Schönborn, das Modegeschäft „Rappelkiste“, die Geschäfte Uhren und Schmuck Deißing, Schuhtick, Buchhandlung Mayer aus Finsterwalde, die Fleischereien Röhnert und Weiland, die Parfümerie und Drogerie Engelmann, das Kosmetikstudio Röhnert, die Buchhandlung und Schreibwaren Huppa aus Doberlug-Kirchhain, sind schon mehrfach Teilnehmer an der Messe. Seit zwei Jahren gehört das Geschäft „Brautmoden Hermann“ aus Lauchhammer zu den Ausstellern. das Fachgeschäft für Augenoptik Gerndt aus Finsterwalde war zum zweiten Mal dabei.

Der Interessenverein Jugendweihe bietet auch Organisationen und Vereinen die Möglichkeit sich zu präsentieren, der Ortsverein Kirchhain des Deutschen Roten Kreuzes und der Verein „Bewegungsdrang“ waren dieses Jahr dabei.

Großen Anklang findet immer das Besuchercafé der Bäckerei Mammitzsch. Dem Interessenverein macht die Organisation und Durchführung der Messe viel Freude, da man auf verlässliche Partner zählen kann. Ohne die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Refektoriums wäre alles dies nicht möglich. Dafür soll an dieser Stelle allen Dank gesagt werden.

Mittlerweile ist die Jugendweihe-Messe im Refektorium in Doberlug zu einem Publikumsmagnet geworden. Viele Jungen und Mädchen mit ihren Eltern besuchen die Messe, aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger zieht es zu diesem Veranstaltungsort, der natürlich ein besonderes Ambiente für die Messe bietet.

L. Trossert

Interessenverein Jugendweihe

Jugendweihe 2018 in Doberlug-Kirchhain

**Am Sonnabend, den 26. Mai 2018,
im Refektorium Doberlug**

178 Jungen und Mädchen feiern am 26. Mai 2018 in Doberlug-Kirchhain ihre Jugendweihe Was für ein Teilnehmerrekord. In vier Feierstunden zur Jugendweihe 2018 werden 178 Jungen und Mädchen ihre Jugendweihe begehen. Zahlreiche Veranstaltungen begleiteten die Vorbereitungen auf die Jugendweihe - ein Kinobesuch, die Jugendweiheparty bei der Freiwilligen Feuerwehr Kirchhain, der Besuch der Volksternwarte, Kegeln und Schwimmen in Doberlug. Höhepunkt war die Fahrt nach Berlin mit dem Besuch des Deutschen Bundesta-

ges. Zum 6. Mal wurde die Jugendweihe-Messe durchgeführt, die viele Interessierte anlockte und sehr großen Zuspruch fand. Dabei kann der Interessenverein auf zahlreiche, verlässliche Partner bauen. Eine besondere Überraschung hat wieder die Sparkasse Elbe-Elster für die Jugendlichen vorbereitet, diese wird am Tag der Jugendweihe überreicht.

Nun bereiten sich die Mädchen und Jungen mit ihren Familien auf die Feierstunden vor, die traditionell im Refektorium in Doberlug begangen wird.

An der diesjährigen Jugendweihe nehmen teil:

Aus Doberlug-Kirchhain:

Alina Kiesewetter	Leonie Hauffe	Jonas Weiland
Theresa Söhmisch	Lena Jaworek	Sören Drescher
Linus Zobel	Moritz Koch	Anke Hänsch
Fabio Großmann	Lene Marleen Schlemminger	
Emely Weißenborn	Erik Fritz Koschan	Nicolas Lohde
Leon Hartmann	Louisa Noack	Vanessa Plödt
Yasmin Sroka	Sebastian Sroka	Laura Niedrig
Louis Wienert	Willy Zober	William Weber
Kenneth Mohr	Laura Schlichting	Erik Steinmetz
Celina Tschirschwitz		

Aus Rückersdorf, Friedersdorf, Oppelhain:

Niclas Kirschke	Chris Manigk	Maik Kletzke
Christopher Schulze	Robin Braun	Anne Merten

Aus Trebbus:

Justin Bünemann

Aus Dübrichen:

Sven Berger

Aus Schönborn:

Alina Langheinrich	Michelle Wittek	Menea Kopta
Jan Melzer	Benito Bräuer	

Aus Finsterwalde:

Paul Krätschmann	Luisa Schuster	Niklas Rothe
Jerry Kästner	Max Hoffmann	Tracy Berger
Leander Gobi	Dajana Landeck	Carl Schwarz
Justus Koch	Adrian Miethke	Kai Ole Balzer
Denise Ehlert	Elias Mann	Anna Peters
Stan Brakat	Wibke Wollny	Stefan Wollny
Jeremy Krüger	Florian Fröschke	Angelina Haase
Stan Römer	Ilko Peschel	Joelina Felix
Collin Kuhl	Leopold Lichan	Melina Schubert
Colin Dietrich	Tim Kagelmacher	Joelina Richter
Jessica Hartung	Angelina Lieske	Bryan Lieske
Stella Neumann	Franziska Linden	Emely Sembt
Carole-Ann Uttenbach	Jonas Krämer	Bela Fuhsy
Sally Enriko Gottscholl	Justin Hoppenheit	Asawin Koch
Hamid Khalik	Jennifer Richter	Jannik Kloditz
Sophie Globig	Anna Schulz	Elias Bläsche
Sofie Biernat	Nick Pilkenroth	Oskar Julpe
Pia Maria Schmidt	Marc Seidel	Hannes Luplow
Nico Matuschek	Luca Neumann	Marie Häring
Marius Lehmann	Alexia Celine Thiele	Timon Schuster
Amelie Twieg	Maurice Lewerenz	Emely Petry
Sophie Schellenberg	Leon Drogan	Noel Kanno
Justin Graf	Celina Grübler	Julie Hoffmann
Norina Haschke	Jan-Philipp Stamm	Marc Schoppe

Aus Sonnewalde, Münchhausen, Schönewalde, Dabern, Zeckerin:

Sandy Förster	Ringo Stahmann	Marvin Damian
Chris Neumann	Henry Höhne	Tom Plewka
Tim Zaunig	Tom Damerow	Marc Klingel
Chanelle Lorenz	Dominic Müller	Jim Eichhorn
Charlotte Hensel	Jelena Stein	Fabienne Hahn
Luca Bräutigam	Chayenne Radigk	Josie Galle
Vanessa-Alina Kühn	Paul Braun	

Aus Sallgast, Poley, Henriette:

Luigi Nino Sellesk	Marie Friedrich	Fabian Lange
Ben Michling	Anastasia Paulick	Pauline Bechler

Aus Lieskau, Göllnitz, Dollenchen:

Paul Petrick	Charlotte Kies	Jasmin Glöckner
Paul Löschke		

Aus Massen, Lindthal:

Maxi Schadock	Marlon Schadock	Paul Kammler
Florian Lenz	Jona L. Ritter	Jessica Firneis

Aus Sorno, Pechhütte:

Lilly Fittigauer	Lena Richter	Naja Schrader
------------------	--------------	---------------

Aus Crinitz, Babben:

Lisa Felix	Celina Tilgner	Eva Bergmann
Antonia Melcher	Franziska Melcher	Emma Töpfer

Aus Frankena:

Céline Tanneberger

Aus Heideblick:

Lisa-Marie Oehring	Wiebke Mikalo	Lara Schäfer
--------------------	---------------	--------------

Aus Großräschen:

Willy Stephan	Magdalena Barwanietz
---------------	----------------------

Aus Gorden-Staupitz, Hohenleipisch:

Noah Marlou Zickert	Cheyenne Roigk	Max Philipp
---------------------	----------------	-------------

Aus Heideland, Dröbzig:

Jessica Burghardt	Vivian Kutscher
-------------------	-----------------

Aus Schacksdorf, Lichterfeld:

Luca Marczykowski	Fabienne Diller	Melissa Krahl
-------------------	-----------------	---------------

Aus Hohenbuckow:

Jessica Sophie Stierl

Aus Martinskirchen:

Clara Frederike Petersohn

Aus Maasdorf, Kröbeln:

Janice Beger	Alina Philipp
--------------	---------------

Sonstige:

Lukas Werner (aus Sindelfingen)

L.Trossert

Interessenverein Jugendweihe Doberlug-Kirchhain

Breitenau feiert!
05.-06. Mai 2018

Breitenau
Stadt Sonnewalde
Landkreis Elbe-Elster

635
JAHRE
BREITENAU

FREIWILLIGE FEUERWEHR
85
JAHRE

JUGENDFEUERWEHR
29
JAHRE

Mit freundlicher Unterstützung

Sparkasse Elbe-Elster
STADTWERKE

Festprogramm

Samstag

13 Uhr Treff Feuerwehren zum Apell

14 Uhr Pokallauf Löschangriff Jugend und Erwachsene
Anmeldung M. Frontzek 0178-4019382
moderne Feuerwehrentechnik zum Anfassen -
Wissen um die Jugendfeuerwehr

19 Uhr Warm up

20 Uhr Partypower mit „Express Partyband“
mixed DJ René EXPRESS-PARTYBAND

Sonntag

10 Uhr Landwirtschafts- u. historische Feuerwehrausstellung
Anmeldung Landwirtschaft A. Simon 0160-1124602
Anmeldung Feuerwehr R. Laake 0160-8508710

10 Uhr Blasmusik mit den „Plessaer Mühlenmusikanten“

14 Uhr Kirchenkonzert mit dem Schalmeiorchester Fichtenberg/Elbe

14 Uhr Volleyballturnier der Landjugend
Anmeldung C. Mittelstadt 0152-33992792

Leckeres vom Spieß und aus dem Holzbackofen

Bahnbetrieb mit der
Niederlausitzer
Museumseisenbahn
Sonderfahrplan unter www.nlme.de



635 Jahre – Breitenau feiert!

...und wir fahren Sie hin.

Fahrplan für Samstag, den 05.05.2018

km	Betriebsstelle	Hinweis	Y ☉	Y ☉	Y ☉	Y ☉
1,7	Finsterwalde – Frankenaer Weg	ab ↓	12:40	16:00	19:00	21:40
5,9	Möllendorf	an / ab ↓	13:05	16:25	19:25	22:05
7,7	Breitenau *	an / ab ↓	13:15	16:35	19:35	I
10,2	Kleinbahnen, Museumsbahnhof.	an ↓	13:25	16:45	19:45	22:25
		ab ↓	13:55	16:55	19:50	
16,3	Crinitz – Töpfermarkt	an / ab ↓	14:15	17:15	20:10	
17,0	Crinitz Bhf.	an	14:18	17:18	20:13	

km	Betriebsstelle	Hinweis	Y ☉	Y ☉	Y ☉	Y ☉
17,0	Crinitz Bhf.	ab ↓		14:30	17:30	20:20
16,3	Crinitz – Töpfermarkt	an / ab ↓		14:35	17:35	20:25
10,2	Kleinbahnen, Museumsbahnhof.	an ↓		14:55	17:55	20:45
		ab ↓	11:45	15:05	18:05	20:50
7,7	Breitenau *	an / ab ↓	11:55	15:15	18:15	21:00
5,9	Möllendorf	an / ab ↓	12:05	15:25	18:25	21:10
1,7	Finsterwalde – Frankenaer Weg	an	12:30	15:50	18:50	21:35

Fahrplan für Sonntag, den 06.05.2018

km	Betriebsstelle	Hinweis	Y ☉	Y ☉	Y ☉	Y ☉
1,7	Finsterwalde - Frankenaer Weg	ab ↓	09:25	12:15	14:00	17:00
5,9	Möllendorf	an / ab ↓	09:50	12:40	14:20	17:25
7,7	Breitenau *	an / ab ↓	10:00	12:50	14:35	17:35
10,2	Kleinbahnen, Museumsbahnhof.	an ↓	10:10	13:00	14:45	17:45
		ab ↓	10:20		14:55	17:50
16,3	Crinitz – Töpfermarkt	an / ab ↓	10:40		15:15	18:10
17,0	Crinitz Bhf.	an	10:43		15:18	18:13

km	Betriebsstelle	Hinweis	Y ☉	Y ☉	Y ☉	Y ☉
17,0	Crinitz Bhf.	ab ↓		10:50	15:30	18:20
16,3	Crinitz – Töpfermarkt	an / ab ↓		10:55	15:33	18:23
10,2	Kleinbahnen, Museumsbahnhof.	an ↓		11:15	15:50	18:40
		ab ↓	08:30	11:25	13:10	16:05
7,7	Breitenau *	an / ab ↓	08:40	11:35	13:20	16:15
5,9	Möllendorf	an / ab ↓	08:50	11:45	13:30	16:25
1,7	Finsterwalde – Frankenaer Weg	an	09:15	12:10	13:55	16:50

* Behelfsbahnsteig in Breitenau

An beiden Tagen gelten die normalen Einzelfahrscheine der NLME als Tageskarte und als **Eintrittskarte zum Dorffest in Breitenau!** Fahrscheine erhalten Sie beim Schaffner im Zug.

© Niederlausitzer Museumsseisenbahn e.V., Kleinbahnen 26a, 03249 Sonnenwalde. Änderungen vorbehalten, ☉ Angaben ohne Gewähr.

Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf

Tanzabend in Lichterfeld

Wir wollen uns alle mal wiedersehen zum

Tanzabend in Lichterfeld am Samstag, den 02.06.2018

auf dem Saal der ehemaligen Gaststätte "Müller", heute Desis Imbiss. Es spielt die Band "zuweit" Live-Musik der 70-er und 80-er Jahre.

Einlass ab 19 Uhr – Beginn 20 Uhr
Eintritt 4,90 €+ 0,10 €Kulturabgabe

Kartenvorbestellungen telefonisch Mo-Do zwischen 19-20 Uhr unter 03531 – 61 528

Der SV-Blau-Weiß 19 Lichterfeld

Gemeinde Sallgast

Ministerpräsident Dietmar Woidke zu Gast

Auf seiner „Zukunftstour Heimat“ bekam auch der kleine Ort Dollenchen am 21. März Besuch vom Ministerpräsidenten.

Nach einem Firmenbesuch in Herzberg kam er nach Dollenchen und wurde herzlich empfangen. Dietmar Woidke nahm sich Zeit für Gespräche und einen Dorfrundgang begleitet vom Ortsvorsteher und Einwohnern.

Sein Besuch begann im Feuerwehrdepot, das ihm stolz präsentiert wurde. Hier gab es nach einem Kurzfilm über Dollenchen zum Einstimmen Gespräche mit Feuerwehrkameraden und Jugendfeuerwehrmitgliedern und das Thema war natürlich Feuerwehr, das was gut läuft, aber auch wo es Probleme gibt.

Danach wurde gemeinsam die Turnhalle besucht und von Sportgruppenmitgliedern vorgestellt.



Gemeinde Crinitz

„Frühjahrsputz mit Uwe“ im Park

Liebe Crinitzer,

seid ihr wieder mit dabei, wenn der Park eine Verschönerungskur bekommt? Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele Einwohner diese Aktion unterstützen. Wir treffen uns

am Samstag, dem 26.05.2018 um 9:00 Uhr

direkt am Park vor dem Waldbad. Werkzeuge, wie Sägen, Harken, Schubkarren oder Astscheren usw. sind bitte mitzubringen. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Uwe Mader
Gemeindevertreter



Bevor sich Dietmar Woidke wieder verabschiedete, um noch nach Finsterwalde zu fahren, musste er für die teilnehmenden Jugendlichen Autogrammkarten unterschreiben und sich im Gästebuch des Gasthauses eintragen.

Herzlichen Dank an alle, die im Vorfeld dafür sorgten, dass ein angenehmer Nachmittag für unseren Ehrengast und alle Teilnehmer wurde.

Danke auch denen, die es sich einrichteten und dabei waren sowie dem Gasthaus Stuckatz für die tolle Versorgung.

Cordula Mittelstädt

Quer über den Bolz- und Spielplatz ging es dann zur „Alten Schule“ mit Jugendclub und Vereinsraum, hier präsentierte die Nachwuchsjugend stolz ihren Jugendclub und Mitglieder vom Kinderlandverein erzählten von ihrer Vereinsarbeit.

Anschließend ging es in die „Alte Mühle“, dem Heimatmuseum mit Sägewerk und Stellplatz der alten Handdruckspritze, welche von „Hauptmann“ Detlef Kalz in historischer Bekleidung vorgestellt wurde.

Nun ging es weiter in die Kirche, dem Dorfmittelpunkt und danach weiter zur Elektro-Donner GmbH und Euromicron Deutschland. Lutz Donner erläuterte das große Einsatzgebiet der Firmen und beantwortete die interessierten Fragen des Ministerpräsidenten.

Anschließend gab es ein gemeinsames Foto auf dem Marktplatz bevor alle den Gasträum bei Stuckatz füllten und dort auch Raimund Stuckatz als Rückkehrer zu Wort kam. Er sprach von seinen beruflichen Erfahrungen die er an verschiedenen Orten Deutschlands gesammelt hat und warum er wieder in die Heimat zurückgekehrt ist. Es gab noch einige Themen die dann in der Gaststube angesprochen wurden.

Mit www.sallgast-info.de im Trend der Zeit

Die Gemeinde Sallgast möchte sich ab sofort mit diesem digitalem „schwarzem Brett“, abrufbar auch via Tablett bzw. Smartphone, präsentieren.

Aktivitäten der Vereine bekannt machen, Informationen weiterreichen, Neuigkeiten verbreiten etc. ist der innovative Gedanke.

Daher der Aufruf an alle (Sallgaster) Vereine und Einwohner diese Gelegenheit zu nutzen, um sich zu präsentieren. Bitte helft mit, diese Seite zu „füttern“ und somit stets spannend zu gestalten. Für Anregungen, Zuarbeiten etc. steht der Ortsvorsteher Renè Babben zur Verfügung.

Freundliche Grüße
Renè Babben

IMPRESSUM

Amts- und Gemeindeanzeiger für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

Herausgeber:

Amt Kleine Elster (Niederlausitz),
vertreten durch den Amtsdirektor Gottfried Richter
Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz
Internet: <http://www.amt-kleine-elster.de>
E-Mail: info@amt-kleine-elster.de

Satz, Druck, Verlag und Anzeigen/Beilagen:

Druck & Stempel Wilkniß
Telefon: 03531/703077, Fax: 703561

Der Amts- und Gemeindeanzeiger erscheint monatlich nach Bedarf. Einzelexemplare sind kostenlos über das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) - Hauptamt Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz, Telefon: 03531/78239 zu beziehen.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Simone Erpel
Chefassistentin und Öffentlichkeitsarbeit,
Telefon: 03531/78222
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Die Lieferung des Amtsblattes erfolgt durch die Firma Druck & Stempel Wilkniß.

Reklamationen sind an diese zu richten. Für nicht gelieferte Amtsblätter kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen.

Die Verteilung erfolgt kostenlos durch das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) an alle Haushalte des Amtsgebietes.

Für Fremdveröffentlichungen gilt die zurzeit gültige Preisliste des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz).